**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 46 (1930)

**Heft:** 47

**Buchbesprechung:** Literatur

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 22.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Leder-Riemen für Kraftanlagen Techn. Leder

Riemen-Fabrik Gut & Cie ZÜRICH Gegründet 1866

Gummi Riemen und Balata-Riemen Transportbänder

4242

13. Schneidbrenner „Endreß ✣ Präzis", mit rückschlaglöschendem Injektor, mit Hebel für den Schneidstrahl. Schlauchschloß ✣ Endreß.

a) mit Ringdüse wie 12a,
b) mit festen Ringdüsen b, zum Schneiden von 3 bis 300 mm Materialdicke,
c) mit Paralleldüsen, wie Fig. c,
d) mit Spezialdüse für 1 mm-Blech,
e) mit Spezialdüse zum Löcherschneiden.

F. Dissousanlagen mit Spezialwagen, der während dem Fahren aufrecht bleibt.

## Totentafel.

**† Jakob Tschopp-Müller.** Eine schwere Krankheit hat den angesehenen und in führender Stellung in Politik und Gewerbe tätigen Basler Baumeister und Architekten Jakob Tschopp vor einigen Monaten befallen, der er nun in Basel nach schwerem Leiden in seinem fünfundfünfzigsten Jahre erlegen ist.

Jakob Tschopp war der Sohn eines basellandschaftlichen Regierungsrates und hat eine sorgfältige Ausbildung für seinen Beruf als Baumeister und Architekt in der Praxis wie am Polytechnikum und im Auslande erhalten. Er war der Leiter des seinen Namen tragenden Baugeschäftes. Durch seinen Eintritt in den Großen Rat, der im Jahre 1923 erfolgte, und den er im Jahre 1926 präsidierte, wurde er auch einer weiteren Öffentlichkeit bekannt. Von großer Bedeutung waren seine Ämter: als Präsident des kantonalen Gewerbeverbandes, anderseits aber auch als maßgebende Persönlichkeit der Baupolizeikommission wie als Präsident der Schatzungskommission der Brandversicherungsanstalt. Seit 1925 gehörte er auch dem Bankrate der Kantonalbank an. Zuletzt wurde ihm noch das Präsidium der Großratskommission übertragen, welche die wichtige Ergänzung des Hochbautengesetzes zu beraten hat. Leider war es ihm nicht vergönnt, die Beratungen zu Ende zu führen, denen er sein reiches und umfassendes Wissen auf diesem Gebiete zur Verfügung stellte. Als einer der eifrigsten Vertreter von Handwerk und Gewerbe, wie als Mitglied der Bürgerpartei, stand Herr Tschopp in vielen Kämpfen, und wurde gerade in Zeiten gewerkschaftlicher Lohnkämpfe in- und außerhalb des Großen Rates heftig angegriffen. Doch gehörte er gerade im Großen Rate zu jenen, die ihre Meinung in durchaus korrekter und konziliante Art vortrugen. Mit ihm scheidet eine Persönlichkeit aus dem öffentlichen Leben, die zweifellos in den Kreisen, zu deren Führern er gehörte, eine große Lücke hinterläßt und die man auch als deren Vertreter im Großen Rate vermissen wird.

**† Jakob Burkhart, alt Bauunternehmer in Zürich,** starb am 11. Februar im Alter von 78 Jahren.

**† Rudolf Zangger-Iseli, Bauunternehmer in Obergösgen** (Solothurn), starb am 12. Februar im Alter von 52 Jahren.

## Verschiedenes.

**Anlernkurs für Maurerlehrlinge in Zürich.** Der Zürcher Baumeisterverband veranstaltet nach Ostern in Verbindung mit der städtischen Gewerbeschule wieder einen fünfwöchigen unentgeltlichen Anlernkurs für Maurerlehrlinge, die im kommenden Frühjahr bei Baumeistern in Zürich und Umgebung in die Lehre treten.

**Die Holzeinfuhr im Jahre 1930.** Im Jahre 1930 wurden 3,25 Mill. q Brennholz eingeführt, gegen 3,99 Mill. q im Vorjahr. Die Einfuhr ist immer noch doppelt so hoch wie in den Vorkriegsjahren. Die Einfuhr von Rundholz belief sich auf 1,6 Mill. q, gegen 1,5 Mill. q im Jahre 1929 Schnittwaren gelangten rund 668,000 q zur Einfuhr, das heißt etwas weniger als im Jahre 1929. Rund die Hälfte des Nadelbrennholzes wurde aus Rußland bezogen.

**Autogen-Schweißkurs.** (Mitget.) Die Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft in Dübendorf veranstaltet vom 3. bis 5. März 1931 einen Schweißkurs, an dem Gelegenheit geboten ist, sich mit dem Schweißen der verschiedenen Metalle vertraut zu machen. Sowohl der theoretische, wie auch der praktische Unterricht wird von geübten Fachleuten erteilt. — Man verlange sofort das ausführliche Programm von obiger Gesellschaft.

## Literatur.

**Die neuzeitliche Mietwohnung.** Unlängst wurde vom Städtischen Hochbauamt Stuttgart im nahen Neckartal eine Siedlung erstellt, in welcher von der Württembergischen Arbeitsgemeinschaft des Deutschen Werkbundes verschiedene Kleinwohnungen eingerichtet waren. Eine Reihe dieser Ausstellungsräume bringt das neueste Heft des von L. Heilborn herausgegebenen Fachblattes: „Der Süddeutsche Möbel- und Bauschreiner", Stuttgart, in wohlgelungenen Wieder-

Asphaltlack, Eisenlack
Ebol (Isolieranstrich für Beton)
Schiffskitt, Jutestricke
roh und geteert [5051
E. BECK, PIETERLEN
Dachpappen- und Teerproduktefabrik.

**Bei Adressenänderungen**

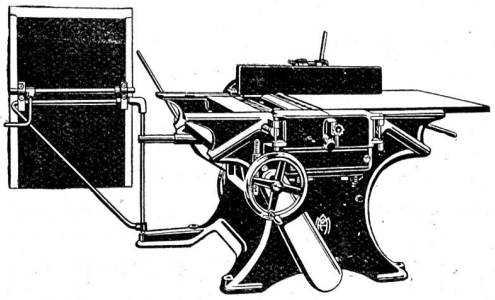
wollen unsere geehrten Abonnenten zur Vermeidung von Irrtümern uns neben der genauen neuen stets auch die alte Adresse mitteilen.

Die Expedition.

gaben, die deutlich zeigen, wie es möglich ist, auch kleine Räume mit beschränkten Mitteln wohnlich und behaglich auszustatten.

**Otto Schubert, Architektur und Weltanschauung.** Unter den Problemen der Gegenwart steht die Architektur an erster Stelle. Wohl kein Gebiet der bildenden Kunst ist heute so heiß umstritten, so Ausdruck der Zeit wie das der Baukunst. Architekt B. D. A. Prof. Dr. Otto Schubert, D. W. B., der Verfasser des Standardwerkes über den Barock in Spanien, das 15 Jahre nach seinem Erscheinen eine spanische Ausgabe erlebte, vereint als schaffender Architekt mit den wissenschaftlichen Kenntnissen die Erfahrungen der Praxis. Gerade durch diese Kenntnis der Wesensart künstlerischen Schaffens und der Mentalität der Künstler wie Auftraggeber erhält das Buch seinen Wert, indem es uns an die naturgegebenen Quellen der Kunst führt und sich von allen Doktrinen spekulativer Theorien freihält. Demgemäß zeigt es uns zunächst die aus den technischen und kosmischen Vorbedingungen erwachsenen Wirkungsmöglichkeiten der einzelnen Künste und die Begrenzung ihres Aufgabenkreises. Auf die Analyse der geistigen Kräfte unserer Zeit wie der Vergangenheit, auf die durch den Wandel der Technik bedingte Verschiebung bezw. Verwischung der Grenzen von Architektur und Technik gründet sich die Beantwortung der Frage nach dem Sinn und Zweck der Baukunst. Von den ältesten Schöpfungen der Menschheit führt uns das Buch durch 5 Jahrtausende bis hin zu den durch die Vervollkommnung der Maschine und Technik sich ergebenden völlig neuartigen Aufgaben und Zielen unserer Tage, die — mit einem neuen Maßstabe die Welt und das Leben der Einzelnen messend — in den sozialen Umgruppierungen und Umschichtungen die Grundlage auch für eine neue Kunst geschaffen haben. Die Machtverschiebung von Kirche und Dynastien zur Großorganisation in sozialer und wirtschaftlicher Beziehung wirkt sich aus in dem Begriff „Masse Mensch", der als völliges Novum in der Menschheitsgeschichte eine ungeheure geistige Umwälzung und geistige Neueinstellung aller zur Folge gehabt hat. Derartige soziologische Wandlungen sind aber richtunggebend für den Zeitwillen, auf den sich der künstlerische Erfolg und damit parallel laufend die Stilbildung gründet. Verkehr, Maschine, Hygiene sind die Kristallisierungspunkte der neuen Entwicklung, die auch an den Baukünstler neue Anforderungen stellt und ihn zu einer mit dem Leben oft kollidierenden Konzentration auf die Aufgabe zwingt, um den über Mode und Phrase erhabenen, in die Zukunft führenden Ausdruck des innersten geistigen Sehnens der Zeit zu schaffen. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlag Paul Neff, Berlin W 10, Matthäuskirchstraße 16.

SÄGEREI- UND HOLZ-BEARBEITUNGSMASCHINEN



KOMBINIERTE HOBELMASCHINE — Mod. H. D. L.
410, 510, 610 mm Hobelbreite 2 3

A. MÜLLER & CIE. A. G. · BRUGG

250,000×100,000×3 m = Tschadsee! Mittelholzer hat es bekanntlich umflogen, dieses merkwürdige, so wenig tiefe und abflußlose afrikanische Binnenmeer. Er veröffentlicht in der „Zürcher Illustrierten" vom 13. Februar hochinteressante Aufnahmen von diesem Flug, vom bunten Straßenmarkt der Stadt Kano und seiner Luftreise mit zwei Negerkönigen. Diese Auslese von Mittelholzers neuesten Photos läßt wieder einmal die Farbenbuntheit orientalischer Welten greifbar deutlich ahnen. Ein entgegengesetztes, in der gleichen Nummer behandeltes Extrem ist das Skidorado Parsenn bei Davos. Ein Skiläufer hat es mit Kamera und Reporterstift in seinen verschiedenen Etappen festgehalten. Gerne folgen wir einem andern Mitarbeiter ins Atelier des nun 50 Jahre alt gewordenen Bildhauers Haller, der als erster die moderne Frauenstatue schuf, das heißt die Frau mit schlankem, durch Sport trainiertem Körper. Bei der gewohnten Vielseitigkeit der „Zürcher Illustrierten" muß man sich nicht verwundern, auch noch einen Aufsatz über Fastnachtsleben im Lötschental zu finden und eine Studie über portugiesische Kopfarbeit. Darunter ist ausnahmsweise einmal das Tragen von Lasten auf dem Kopf zu verstehen, für welches bekanntlich die Frauen südlicher Länder längst eine wahre Virtuosität

275 b

entwickelt haben. Was aber von den Portugiesinnen gezeigt wird, dürfte hinsichtlich Tragkraft und Balancierkunst manche sehr gewagte Vorstellung weit übersteigen! Unter den Zeitereignissen figurieren Bilder vom Erdbeben auf Neu-Seeland und von der Lawinenkatastrophe beim Aletschwald. Die im Verlag von Conzett & Huber, Zürich 4, erscheinende „Zürcher Illustrierte" kostet im Vierteljahresabonnement nur Fr. 3.30 und einzeln 35 Cts. pro Nummer.

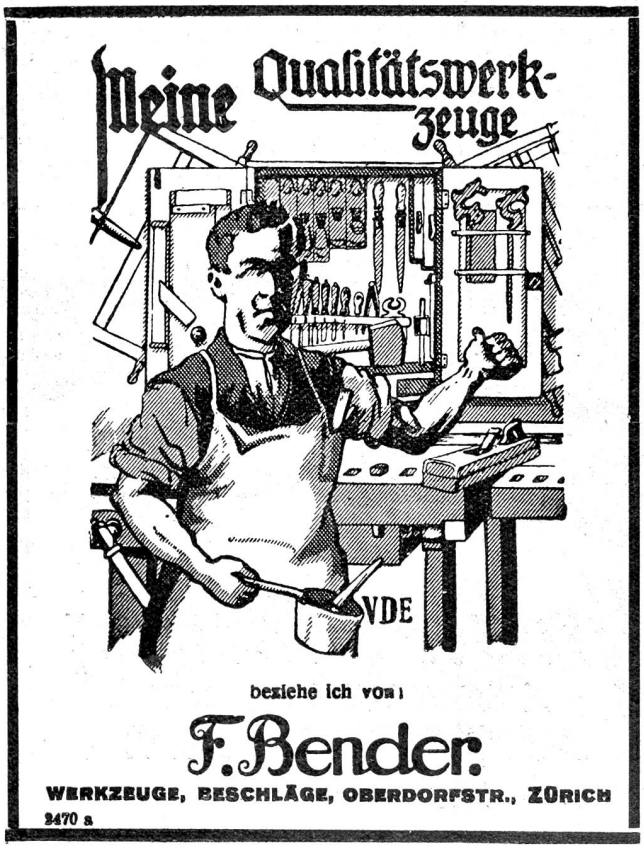
**Gartenbauliches:** Die neueste Nummer der in Rüti (Zürich) erscheinenden Zeitschrift „Schweizer Pflanzenfreund" bringt unter anderm eine überaus lehrreiche Abhandlung über die diversen Schädlinge des Beerenobstes aus der Feder des Herrn Dr. Wittwer, Pomologen in Bern. Da die parasitischen Feinde der Beerenobstpflanzen in den letzten Jahren stark überhand genommen haben, wäre zu wünschen, daß diese illustrierte sechsseitige Abhandlung von allen Gartenbesitzern gelesen würde. Die betreffende Pflanzenfreund-Nummer enthält des Weitern sehr wertvolle Artikel über die Pflege der Nelken, Cinerarien und die Zimmerpflanzen überhaupt, ferner über die rationelle Bekämpfungsweise der so schädlichen Blutlaus usw. Das nützliche, mit vielen schönen Abbildungen geschmückte Heft, kann von unsern Lesern gratis vom Verlag in Rüti (Zürich) bezogen werden.

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

## Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

**46.** Wer liefert Anlagen zum Dämpfen von Stielwaren mit Spänefeuerung? Offerten unter Chiffre 46 an die Exped.



**47.** Wer hätte abzugeben 1 ältere Kehlmaschine, event. nur Ständer und Tisch? Offerten unter Chiffre 47 an die Exped.

**48.** Wer hätte abzugeben 1 gebrauchten, gut erhaltenen, event. neuen Niederdruckdampfkessel für ca. 10—15 m² Heizfläche, mit allem Zubehör? Offerten unter Chiffre 48 an die Exped.

**49.** Wer hätte 1 gut erhaltene, event. neue Fournierpresse abzugeben? Offerten an Rud. Häusermann, Möbelfabrik, Seengen.

**50.** Wer versteht sich darauf, eine neu erstellte Turnhalle, die 6% Akustik aufweist, auf etwa 2% zu reduzieren? Der Wiederhall ist nämlich so stark und heftig, daß ein Männerchor oder eine Musikgesellschaft ihre Proben darin nicht abhalten können? Ratschläge an G. Bolliger, Kaufmann, Walde (Aarg.).

**51.** Wer liefert gebrauchte, jedoch gut erhaltene, event. neue Bauholzfräse mit mindestens 20 m Geleise und 2 Wagen von ca. 6×3.50 m? Offerten unter Chiffre 51 an die Exped.

**53a.** Wer hätte abzugeben eine dreiseitige Hobelmaschine, neu oder gebraucht? **b.** Wer erstellt Trockenanlage für Sägerei? Offerten unter Chiffre 53 an die Exped.

**54.** Welches schweiz. Geschäft fabriziert Brennholzfräsen? Antworten unter Chiffre 54 an die Exped.

**55.** Ich habe vor einigen Jahren ein Chalet erstellt. Nach ca. 1 Jahr machte sich die sogenannte Holzwespe bemerkbar und wollte mich nun der Bauherr verantwortlich machen. Beim Zurichten und Aufrichten des Konstruktionsholzes war die Wespe nicht bemerkbar. Bekanntlich kann es 1—2 Jahre gehen, bis die eierlegende Wespe sich aus dem Holze herausbohrt. Es wäre für mich interessant zu vernehmen, wer in einem solchen Falle haftbar gemacht werden kann. Auskunft unter Chiffre 55 an die Expedition.

**56.** Wer liefert zugeschnittene Buchen- oder Ahorn-Vierkantstäbe und Rundstäbe? Offerten an W. Sieger, Drechslermeister, Adliswil, Soodstraße 286.

**57.** Wer hätte abzugeben ca. 300 m Gußröhren für Wasserleitung, 80—100 mm Lichtweite, gebraucht, aber noch gut erhalten, ferner 1000—1200 m gebrauchten Kupferdraht, 6 mm Querschnitt und 30 Isolatoren zu 6 mm Draht passend? Offerten an Fr. L. Mühlebach, Sägerei und Holzhandlung, Koblenz (Aarg.).

**58.** Wer liefert Bodenriemen und Fastäfer? Offerten an Fr. Aeschlimann, Sägerei, Bürglen (Uri).

**59.** Wer hätte abzugeben 1 gebrauchten, gut erhaltenen 1 bis 1½ HP Elektromotor, komplett, Drehstrom, 250 Volt, 50 Perioden? Offerten an Josef Schenkermayr, Knochenmühle, Ruswil (Luzern).

**60.** Wer hätte abzugeben Abrichtmaschine, ca. 50 cm, gebraucht, aber gut erhalten? Offerten an F. Brechbühl, Frittenbach, Zollbrück.

**61.** Wer hat abzugeben gebrauchte, jedoch gut erhaltene Ledertreibriemen, 60—65 mm breit, ca. 23 m? Offerten an Ant. Bürgisser, Schreiner, Bürg-Neuhaus (St. Gallen).

**62.** Wer liefert größere Quantitäten Weichholz-Sägmehl? Offerten unter Chiffre 62 an die Exped.

**63.** Wer erstellt kleinere, rationell arbeitende Dämpf-Anlagen? Offerten unter Chiffre 63 an die Exped.

**64a.** Wer erstellt Holz-Trockenanlagen oder ändert bereits bestehende ab? **b.** Wer liefert verzinktes Wellblech? Offerten unter Chiffre 64 an die Exped.

**65.** Wer ist Abgeber von Gerüstbrettern, 40—45 mm dick, neue oder gebrauchte und 1 eiserne Riemenscheibe, 70 cm Durchmesser, 15—18 cm Breite, 55 mm Bohrung? Offerten unter Chiffre 65 an die Exped.

**66.** Wer liefert Petersen-Dynamo von 1,6 oder 3,5 kW, welche bei schwankender Tourenzahl die gleiche Spannung abgeben? Offerten an A. Sigrist, Säger, Herbligen (Bern).

## Antworten.

Auf Frage **36.** Werkstattböden aus Holzklötzli erstellt die Schweiz. „Stuag", Zürich.

Auf Frage **36.** Holz-Pflästerung für Werkstatt-Böden liefert fertig verlegt: Alb. Müller, Pflästersteinlieferant, Wolhusen (Luz).

Auf Frage **38.** Gebrauchte Vollgatter und Blockbandsäge hat abzugeben: Hans Zuppinger, Transitfach, Bern.

Auf Frage **38.** Vollgatter in allen Dimensionierungen, fabrikneu, teilweise auch gebraucht, haben abzugeben: A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage **38.** Vollgatter fabriziert in verschiedenen Größen: Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. H. Bossart, Reiden.

Auf Frage **38.** Die A.-G. Olma in Olten liefert Vollgattersägen.

Auf Frage **38.** Vollgatter in verschiedenen Größen und Leistungen liefert die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage **38.** Vollgatter hätte die Maschinen & Eisenwaren A.-G., Zürich 1, abzugeben.

Auf Frage **41a.** Gut erhaltene Bandsägefeilmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **41a.** Gebrauchte, ganz gut erhaltene Bandsägefeilmaschinen haben abzugeben: Boesch & Cie., Thun.